

<b>Typ</b> <b>Wie können wir heute Geschichte schreiben? - Konzepte, Probleme, Lösungen</b> <b>Hogyan tudunk ma történelmet írni? – Konceptiók, problémák, megoldások</b> <b>How can we write history today? – Concepts, Problems, Solutions</b>		
<b>Veranstalter</b>	Prof. Dr. Gerhard Seewann	
<b>Zeit</b>	20.-21. November 2014 , 13.00 – 18.00 Uhr, 9.00 – 16.00 Uhr	
<b>Ort</b>	HS 2	
<b>Sprechstunde</b>		
Inhalt und Ziele		
<b>Kursbeschreibung:</b> Das Seminar ist der anwendungsorientierten Thematisierung zentraler Paradigmen moderner Geschichtsschreibung gewidmet. Untersucht werden dazu die relevanten Diskurse über Theorien, Methoden und Forschungsansätze in den letzten 50 Jahren.		
<b>Ziele:</b> Die Klärung grundsätzlicher Fragen von Geschichtsschreibung und das gemeinsame Nachdenken über praktische Zugänge zur Lösung der Probleme, mit denen Doktoranden konfrontiert sind. Zu diesem Zweck sollen sich die Referenten jeweils auf eine Problemübersicht beschränken (maximal 20 Minuten) und bereits Fragen für die gemeinsame Diskussion vorbereiten.		
Kursraster		
	Thema	Literatur
1.	Was ist und zu welchem Nutzen betreiben wir Geschichte?	Geschichtliche Grundbegriffe, Band 2, Stuttgart 1975, Eintrag „Geschichte“; Jaques Le Goff: Neue Geschichtswissenschaft. In: Die Rückeroberung des historischen Denkens. Frankfurt/Main 1990, S. 11-61.
2.	Historische Methode (Regelsysteme, Methodenwechsel)	Reinhart Kosseleck: Erfahrungswandel und Methodenwechsel. Jörn Rüsen: Historische Methode. Beide Beiträge in: Theorie der Geschichte. Bd. 5: Historische Methode. München 1988, S. 13-61 und S. 62-80.
3.	Historische Prozesse: Alexis de Tocqueville	Christian Meier: Fragen und Thesen zu einer Theorie historischer Prozesse; Rudolf von Thadden: Geschichte als Prozeß im Denken von Alexis de Tocqueville; beide Beiträge in: Theorie der Geschichte, Bd. 2: Historische Prozesse. München 1987, S. 11-68, 143-156.
4.	Historische Prozesse: Karl Marx	Helmut Fleischer: Zur Analytik des Geschichtsprozesse bei Marx. In: Ebenda, S. 157-185.
5.	Historische Prozesse: Jacob Burckhardt	Jörn Rüsen: Die Uhr, der die Stunde schlägt: Geschichte als Prozeß der Kultur bei Jacob Burckhardt. In: Ebenda, S. 186-217.
6.	Historisches Erzählen	Wolfgang Hardtwig: Theorie oder Erzählung – eine falsche Alternative; Jörn Rüsen: Wie kann man Geschichte vernünftig schreiben? – Beide Beiträge in: Theorie der Geschichte. Bd. 3: Theorie und Erzählung in der Geschichte.

		München 1979, S. 290-299, 300-333; Hans-Jürgen Pandel: Historisches Erzählen. Schwalbach/Ts. 2010; S. Quandt, H. Süßmuth (Hrsg.): Historisches Erzählen. Göttingen 1982.
7.	Zur Typisierung historischen Erzählens.	Siehe die Literatur zu Thema 6 und Jörn Rüsen: Die vier Typen historischen Erzählens. In: Theorie der Geschichte, Bd. 4: Formen der Geschichtsschreibung, München 1982, S. 514-605.
8.	Geschichte als Gesellschaftsgeschichte und historische Sozialwissenschaft	Winfried Schulze: Einführung in die Neuere Geschichte. Stuttgart 2010, S. 266-282; Hans-Ulrich Wehler (Hrsg.): Moderne deutsche Sozialgeschichte. Köln 1973, S. 9-52; Georg G. Iggers. Geschichtswissenschaft im 20. Jahrhundert. Göttingen 2007, S. 32-74.
9.	Cultural Turn, Postcolonial Turn.	Lit.: Doris Bachmann-Medick: Cultural Turns. Neuorientierungen in den Kulturwissenschaften. Hamburg 2006, S. 184-235; Peter Burke: Was ist Kulturgeschichte? Frankfurt am Main 2005.
10.	Geschichte der Mentalitäten, historische Anthropologie.	Philippe Ariés: Geschichte der Mentalitäten. In: Die Rückeroberung des historischen Denkens. Frankfurt/Main 1990, S. 137-165; André Burguière: Historische Anthropologie, In: Ebenda, S. 62-102; Jakob Tanner: Historische Anthropologie zur Einführung. Hamburg 2008.
11.	Zum Abschluß: G. Seewann: Zur Problematik einer Synthese: Geschichte der Deutschen in Ungarn	Die Texte sind abrufbar unter: <a href="https://docs.google.com/file/d/oByNdwqlzFgh4aFhyeDFDczJyZoU/edit?usp=drive_web">https://docs.google.com/file/d/oByNdwqlzFgh4aFhyeDFDczJyZoU/edit?usp=drive_web</a> und <a href="https://docs.google.com/file/d/oByNdwqlzFgh4aFhyeDFDczJyZoU/edit?usp=drive_web">https://docs.google.com/file/d/oByNdwqlzFgh4aFhyeDFDczJyZoU/edit?usp=drive_web</a>

### Bewertung

**Prüfungsform:** Mündliches Referat, nach dem Seminar unter Berücksichtigung der Diskussion verschriftlicht. Abgabetermin: 10.12.2014